



1. Elternbrief im Schuljahr 2023/2024

*Tageslosung für den 27. September 2023:
In Gottes Hand sind die Tiefen der Erde,
und die Höhen der Berge sind auch sein.
Psalm 95,4*

Liebe Eltern,

in den vergangenen Wochen hörte ich mehrfach den Vergleich, eine Schule starte nach den Ferien wie ein behäbiger Dampfer, der sich aus dem Hafen in neue Abenteuer begibt. Wenn auch dem einen oder der anderen der Schulstart wie eine Beschleunigung von null auf hundert vorkommt – gerade noch in den Ferien jeden Tag genossen, lange geschlafen und bis in den späten Abend hinein Dinge erlebt, und nun wieder jeden Morgen um acht topfit und aufmerksam dem Unterricht folgen – fährt der Dampfer Schule doch eher gemächlich an. So müssen neue Schülerinnen und Schüler Haus und Hof erkunden, der Raumplan geht in den Stresstest und neue Kolleginnen und Kollegen müssen kennengelernt werden.

Begleiten wird uns in diesem Jahr das Jahresmotto „Kulturtechniken“. Kulturtechniken sind jene durch Erziehung vermittelte Fähigkeiten, die die Aneignung, Erhaltung und Verbreitung von Kultur ermöglichen (zum Beispiel Lesen, Schreiben, Rechnen). Kulturelle und technische Kompetenzen also, die uns Probleme in unterschiedlichsten Lebenssituationen bewältigen lassen. Dazu gehört dann ebenso das Feuer machen, Kunst zu gestalten, Kalender und Landkarten zu verwenden, heute unter anderem aber auch das Bewegen in und Nutzen von sozialen Netzwerken.

Ein Aspekt, der mir besonders wichtig erscheint, ist, dass die Techniken des Lesens, Schreibens und Rechnens notwendige Grundlagen sind, um sich über unsere Welt auszutauschen, denn es handelt sich bei der Entwicklung immer komplexerer Ideen niemals um Leistungen von Einzelpersonen, sondern um Gruppenleistungen, die in einem soziokulturellen Kontext entstehen. Alle genannten Voraussetzungen benötigen daher immer soziale Interaktion. Diese Entwicklung wollen wir als Schule begleiten und fördern.

Sicher ist Ihnen nicht entgangen, dass in den Sommerferien ein weiterer Containerbau auf dem Schulhof errichtet wurde. Noch warten wir auf die letzten Genehmigungen zur Nutzung. Die Räume sind bereits eingerichtet, sodass bald ein Kunstraum für die Grundschule und ein Unterrichtsraum für die Oberstufe bezogen werden kann. Der mittlere Raum wird als Oberstufen-Aufenthaltsraum genutzt werden. Die Oberstufe macht damit im Untergeschoss des Hauptgebäudes einen weiteren Raum für den Fachbereich Musik frei, worüber sich die Kolleginnen aus dem Fachbereich sehr freuen.

Erfreulich ist auch, dass pünktlich zum Schuljahresbeginn nun alle Räume der Schulen mit modernen digitalen Boards ausgerüstet werden konnten, die mit klassischen Kreidetafeln kombiniert sind. So können moderne Techniken der digitalen interaktiven Wissensvermittlung mit bewährten Lehrmethoden kombiniert werden.

In der **Grundschule** haben die Schülerinnen und Schüler unserer 4. Klasse ihre Schwimmfertigkeit im Rahmen einer Schwimmfahrt verfeinert, die neue erste Klasse nahm an der „Busschule“ teil, und die neu gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprecher haben in einer ersten Sitzung neue Themen in Angriff genommen. Der Besuch der Feierlichkeiten zum Kindertag am 20. September, sorgfältig vorbereitet durch unsere Erzieherinnen und Erzieher, war für unsere Grundschülerinnen und -schüler auch in diesem Jahr ein besonderer Tag, an dem Spiel und Spaß im Vordergrund standen.

Am **Gymnasium** haben die neuen siebten Klassen in der Schule übernachtet und so die Gelegenheit bekommen, sich miteinander und mit dem Schulhaus vertraut zu machen. Ebenso wie die Grundschule hat die Gesamtschülervertretung einen gemeinsamen Tag verlebt, um als Gruppe erste Ideen zu sammeln, wichtige Wahlen vorzunehmen und sich über ihr

Selbstverständnis auszutauschen. In den Jahrgangsstufen neun und zehn haben die Schülerinnen und Schüler sich zur Reanimation fortgebildet, und unser Schulsanitätsdienst ist nach dem Kanuausflug in der vergangenen Woche für die herausfordernden Einsätze eingestimmt. Eine gelungene Innovation war der Fremdsprachentag, den wir in diesem Jahr erstmals durchgeführt haben und an dem unsere Schülerinnen und Schüler sich in umfassender Weise nicht nur mit Sprachen, sondern auch mit Geografie, Geschichte, Kultur und Kulinarik verschiedener Länder beschäftigen konnten.

Ich freue mich sehr, dass in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aus **Grundschule und Gymnasium** erstmals eine Ausstellung in Kooperation mit der Villa Blunk eröffnen durften. Begleitet von Frau Scholkmann und dem neuen Wahlpflichtkurs Kunst werden dort ausgewählte Kunstwerke noch bis zum 14.10.2023 präsentiert. Wir hoffen sehr, dieses anregende Angebot auch in kommenden Jahren fortsetzen zu können.

Welchen Herausforderungen Sie als Eltern begegnen oder begegnen werden, können Sie in unserem ersten Angebot einer Elternakademie zum Thema Pubertät auf pragmatische und zugleich humorvolle Weise erfahren. Die Schule lädt alle Eltern zum Erfahrungsaustausch mit einem einleitenden Vortrag von Herrn Dr. Röhricht am Dienstag, den 10. Oktober um 19 Uhr ein. Weitere Themen sind in Planung.

Folgende Termine bitte ich Sie bereits vorzumerken:

Am Montag, den 9. Oktober finden vormittags unsere Orientierungsgespräche mit den Schülerinnen und Schülern der **Klassen 5 bis 12 statt**. Sie dienen der Einschätzung von Motivation und Leistungsstand Ihrer Kinder. In diesem Zuge werden Ihre Kinder eine Notenübersicht ausgehändigt bekommen, die Sie bitte wie gehabt unterschreiben, wenn Sie sie zur Kenntnis genommen haben. Es folgen dann am 11. und 12. Oktober die Elternsprechtage (siehe letzte Seite), die Sie nutzen können, um sich über eben diese Einschätzungen zu informieren. Wie auch in den vergangenen Jahren besteht die Möglichkeit eines Gesprächs über TEAMS, wenn Sie dies wünschen. Bitte beachten Sie, dass für die Klassen eins bis vier die Elterngespräche NICHT an diesen Tagen stattfinden. Hierzu geben Ihnen die Klassenleitungen rechtzeitig Auskunft.

Die Exkursionstage sind in diesem Halbjahr wieder auf zwei Tage verteilt. So werden die 1. bis 8. Klassen am Mittwoch, den 22. November das Schulhaus zum Besuch außerschulischer Bildungsorte verlassen und damit Raum schaffen für die Berufsmesse, an der die Klassenstufen 9 bis 12 teilnehmen. Am Freitag, den 24. November nehmen die Klassen 1 bis 8 am bundesweiten Vorlesetag teil. An diesem Tag sind dann die Großen unterwegs, damit alle Räume vor Ort für das Vorlesen genutzt werden können. Unser 11. Jahrgang wird abweichend vom 23. bis 24. November eine zweitägige Exkursion durchführen.

Es würde mich freuen, wenn Sie die Termine unserer beiden Elterninformationsabende sowie weitere Angebote für die neuen Klassen des kommenden Schuljahres weitergeben würden:

| | |
|-------------------------------|--|
| 08.11.2023, 17 bis 18:30 Uhr: | Schnupperunterricht für kommende Siebtklässler |
| 14.11.2023, 19 Uhr: | Elterninformationsabend Klasse 7 |
| 21.11.2023, 19 Uhr: | Elterninformationsabend Klasse 1 |
| 02.12.2023, 9 bis 12 Uhr: | Tag der offenen Tür |

Herzlich einladen möchte ich Sie bereits zu unserem Adventsmarkt, der in diesem Jahr am Donnerstag, den 21. Dezember stattfindet. Gleich im Anschluss findet an diesem Tag unser traditionelles Adventskonzert statt, bei dem Sie die Gelegenheit haben, große und kleine Talente bei ihrem Auftritt zu bestaunen. Nähere Informationen bekommen Sie wie gewohnt zeitnah vor der Veranstaltung.

Bitte bedenken Sie, dass der 2. Oktober ein Brückentag ist. An diesem Tag bleiben Grundschule und Gymnasium und ebenso auch der Hort geschlossen.

Mit herzlichen Grüßen

Annette Hollitzer-Bennör

Ihre Annette Hollitzer-Bennör
Schulleiterin

Hinweise zu den Elternsprechtagen für die Klassenstufen 5 bis 12

Die nächsten Elternsprechtage finden am 11. und 12. Oktober (Mittwoch: 14 bis 18 Uhr; Donnerstag: 16:15 bis 19 Uhr) statt. An diesen Tagen haben Sie die Gelegenheit, sich gezielt mit den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder, gern auch über TEAMS, zu verabreden, um sich über den Leistungsstand zu informieren und andere Fragen bzw. Themen zu besprechen. Sollten Sie einen oder mehrere Gesprächstermin/e wünschen, bitte ich Sie, den nachstehenden Gesprächszettel auszudrucken und Ihrem Kind mit dem/den Namen der gewünschten Lehrkraft/Lehrkräfte und eventuell einem Terminwunsch mitzugeben. Die Lehrkraft/Lehrkräfte wird/werden dann einen Termin eintragen und Ihrem Kind den Zettel wieder aushändigen.

Sie erreichen die Lehrerinnen und Lehrer auch per E-Mail. Die Mailadresse finden Sie, wenn Sie auf unserer Homepage das Kollegium aufsuchen. Durch einen Klick auf das Bild öffnet sich ein entsprechendes Fenster.

Der Rückmeldezettel muss **auf jeden Fall** ausgefüllt werden, denn nur durch den Rücklauf der Zettel kann die Klassenleitung sicherstellen, dass Sie die Information erhalten haben.

✂ ✂
Rückgabe dieses Abschnittes bitte über die Klassenleitung bzw. Tutorin/Tutor bis zum 06.10.2023.

Ich habe den Elternbrief Nr. 1 vom 27.09.2023 erhalten.

- Ich wünsche keinen Gesprächstermin für die Elternsprechtage am 11./12.10.2023.
- Ich bitte um einen Gesprächstermin bei:

| Name der Lehrkraft | Termin (wird von Lehrkraft eingetragen) |
|--------------------|---|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Besonderer Terminwunsch:

.....
Name der Schülerin/des Schülers

.....
Unterschrift